



Kinder- Kirchenkino

Inhalte und Methoden
rechtliche und technische Aspekte





BEREITUNG
Beratung | Verleih | Medienpädagogik

Kontakt und Öffnungszeiten

Recherche und Verleih

Medienpädagogik

Aktuelles

Veranstaltungen



Über uns

Kontakt und Beratung



Medienzentrum

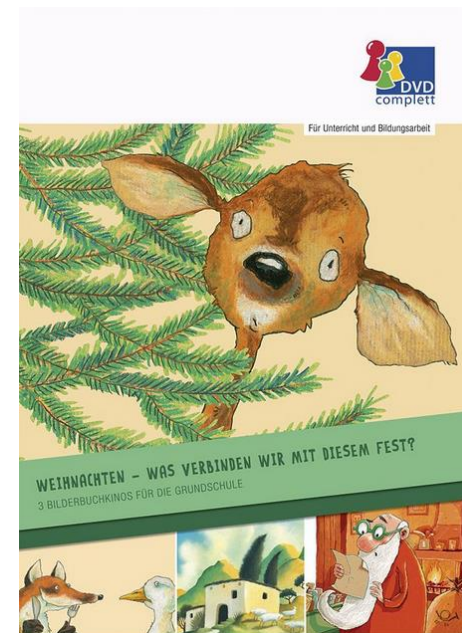
Ihre Bibliothek und Medienstelle



Filme für jüngere Kinder



- ▶ Eigene Empfindungen der Kinder im Mittelpunkt
- ▶ Geschichte abgeschlossen mit wenig Sprüngen
keine Parallel-Handlungen
- ▶ Empfehlenswert: Kurzfilme





Praxisidee:



- ▶ vorab: kleinen und großen Tannenbaum mitbringen
über Weihnachtsbäume sprechen
- ▶ Nach dem Film:
Können nur Männer Tannenbäume fällen ?
Wie kam das Haus auf die Tanne...?
Wer kam wohl auf die Idee das Haus auf die Tanne zu
setzen
- ▶ Ein Weihnachtsschmuckkette basteln
Die Geschichte malen





Filme für Kinder - ab 6 Jahren



- ▶ Können mehrere Filmfiguren identifizieren
- ▶ Wachsendes Gefühl für Zusammenhänge





Filminspirationen für die ganze Familie

- ▶ Lucia und der Weihnachtsmann Teil 1 und 2 (online)
- ▶ Plötzlich Santa
- ▶ Bo und der Weihnachtsstern (online)
- ▶ Weihnachten im Zaubereulenwald (online)

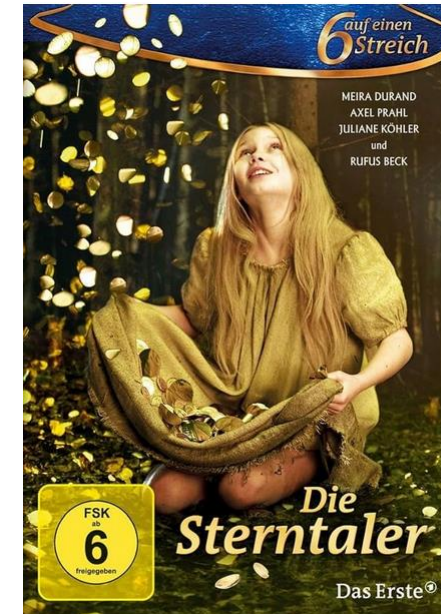
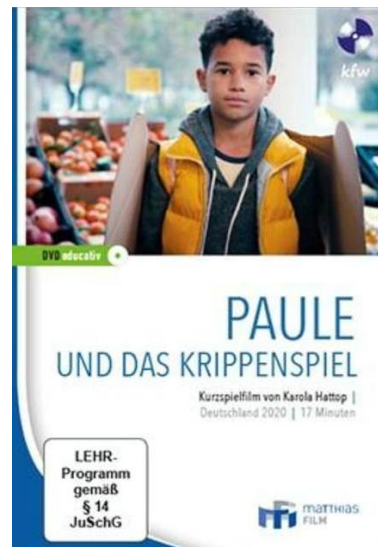


09.11.2023



Filminspirationen Kurz und Knackig

- ▶ Paule und das Krippenspiel
- ▶ Morgen kommt kein Weihnachtsmann
- ▶ Märchenzeit

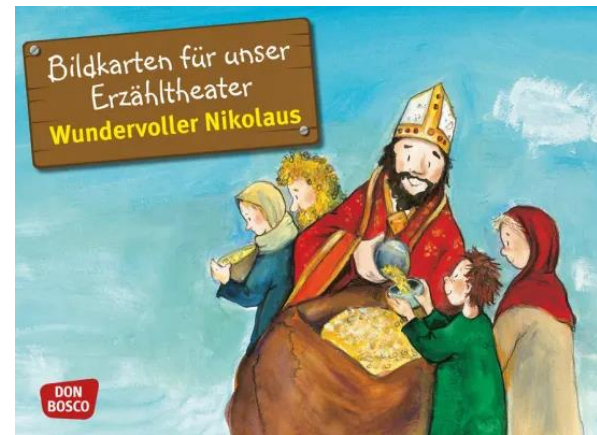


09.11.2023

7



Bilderbuchkino



► direkt zum
Download

Tipps für den perfekten Rahmen nach dem Film



- ▶ Kinder wollen sich oft erst bewegen (Abbau von Anspannung - Weihnachtstationen)
- ▶ Fragen zum Film - persönliche Empfindungen
 - ▶ Bilder oder Requisiten können helfen
- ▶ Szenen in kleinen Gruppen nachspielen
 - ▶ Kostüme, Masken basteln
- ▶ Visuelles Gestalten
 - ▶ Comic, Collage, Storyboard, eigenes Filmplakat, basteln
- ▶ Filmkritik erstellen



Wichtelwerkstatt



- ▶ Vorbereitung - Kleine Glöckchen mit Band für jedes Kind
Triangel oder Klangschale
- ▶ Die Kinder sind die kleinen Wichtel und bekommen die Glöckchen
an Bein - Ein Kind ist der „ober Wichtel“ und hat die Triangel
- ▶ Die kleinen Wichtel sind fleißig und huschen hin und her um
Geschenke zu packen - doch das ist sehr laut (Glöckchen) und gefällt
dem ober Wichtel nicht - wenn er läutet dürfen alle kleinen Wichtel nun
nur noch ganz achtsam und langsam laufen ohne dass die Glöckchen läuten
- ▶ Nun darf ein weiteres Kind der ober Wichtel sein und die Triangel läuten



Auf die Plätzchen...



- ▶ Jeder bekommt ein Plätzchen
- ▶ Kosten lassen - Wie schmeckt es?
- ▶ Bilder an die Wand projizieren - was könnte das sein?
- ▶ Impuls vorlesen
- ▶ Übergang Stationen Plätzchen
- ▶ Am Ausgang darf sich jeder eine Tüte mit bunten Plätzchen mischen



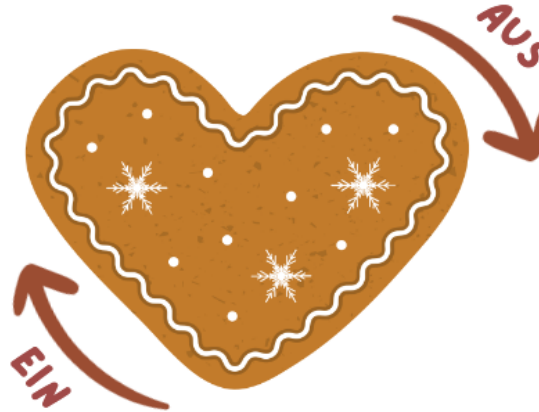
Wenn es nur eine Plätzchensorte gäbe, wäre der Advent ziemlich öde: viele würden etwas vermissen. Und immer die gleichen Plätzchen essen – da verliert man schnell die Lust daran! Zum Glück gibt es so viele verschiedene Sorten. Ist es nicht ein großer Reichtum, dass alle so unterschiedlich aussehen? Die Augen können immer wieder etwas Neues entdecken und auch den Geschmacksnerven wird nicht langweilig. Immer nur Zimt? Immer nur Vanille? Erst die Mischung macht es spannend. Sie ist eine wichtige Erinnerung: Vielfalt ist eine Chance und eine Bereicherung!



Auf die Plätzchen... fertig los



ATEMÜBUNG-
LEBKUCHENHERZ



Plätzchen Massage



- ▶ Partnermassage - die Backanleitung wird vorgelesen und die einzelnen Schritte werden auf dem Rücken des Kindes umgesetzt
- ▶ Nach der ersten „Backrunde“ wurde gewechselt - der Bäcker ist nun der Teig
- ▶ Berührung und kleine Massagen machen Kindern sehr viel Freude - schenken Wärme, Nähe und Vertrauen

Achtsam genießen



- ▶ Nüsse, Rosinen, Mandarinen, Äpfel in kleinen Schalen - Schal für die Augen
- ▶ Kinder schmecken bewusst mit geschlossenen Augen die Weihnachtsleckerei
- ▶ Wie ist der Geschmack - Konsistenz...





Weitere Inspirationen



ATEMÜBUNG- LEBKUCHENHERZ

